bwlv
Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH

Prävention bei Essstörungen
Antrag Ausweitung Personalstelle Landkreis Karlsruhe

Die seit dem 01.02.2014 auf Initiative des regionalen Suchthilfenetzwerkes gegründete und mit Mitteln von Landkreis und Stadt Karlsruhe sowie der AOK Mittlerer Oberrhein geförderte Personalstelle (0,50%-Deputat) für die „Kontakt- und Anlaufstelle für essgestörte Menschen" **bess** schließt eine Lücke im regionalen psycho-sozialen Versorgungssystem. Auf Grund der Erfahrungen aus der nunmehr 6-jährigen Tätigkeit hat sich die Notwendigkeit einer zusätzlichen Förderung für die Durchführung erforderlicher Präventionsangebote ergeben.

Ziele:

- Um den komplexen Herausforderungen dieser Krankheitsbilder adäquat begegnen zu können sind **Wissensvermittlung und Sensibilisierung** in der Öffentlichkeit, eine enge **Zusammenarbeit und Kooperation** der unterschiedlichen Fachbereiche und Hilfesysteme sowie Kenntnisse und Fähigkeiten zum Zugang in die **zunehmend digitalisierte Lebenswelt** von Kindern und Jugendlichen notwendig, Dieses Konzept muss nachhaltig ausgerichtet sein.
- Es braucht zudem eine **Prävention,** die vor allem jungen Menschen durch altersgerecht aufbereitete Wissensvermittlung und Informationen wirksame Instrumente an die Hand gibt, um selbstbewusster und –bestimmter mit den gängigen Schönheitsidealen, dem Thema Körperbild und -wahrnehmung und den Herausforderungen des modernen Lebens umgehen zu können.
- Ebenso brauchen Schulen und Pädagogen, Fachkräfte des medizinischen Hilfesystems und vor allem die Eltern die o.g. Hilfestellungen, **um vorzubeugen, im Bedarfsfall aber auch Symptomen einer beginnenden Essstörung angemessen begegnen und diese einordnen zu können.** Eine effektive Prävention verfolgt somit die Etablierung eines einheitlichen Wissensmanagements, eine enge Vernetzung und Abstimmung aller beteiligten Personen und Institutionen sowie eine Gesamtsicht der jeweiligen Thematik, die Betroffene wie auch Angehörige, das soziale Umfeld und die gesellschaftliche Entwicklung mit einschließt.

Maßnahmen:

- Schwerpunkt Multiplikatorenschulungen
- Ausweitung der Kooperation im pädagogischen und sozialen Netzwerk
- Sensibilisierung der Öffentlichkeit
- Intervision von Fachkräften

Umfang der beantragten Personalausweitung:
Beantragt wird ein zusätzliches 10%-Deputat ab dem 01.01.2021 (Kosten aktuell 7.650 € jährlich).

Karlsruhe, den 25.09.2020

Andreas Wendlinger
Leitung bwlv-Zentrum